

.....
.....

..... Datum:

Name(n) und Anschrift(en) der(s) Bauwerber(s)

**An die
Baubehörde I. Instanz
p.a. Gemeindeamt
7035 Steinbrunn**

Tel. Nr.

E-Mail:

gebührenfrei

A N Z E I G E
GRUNDSTÜCKTEILUNGEN VON BEREITS BEBAUTEN BAUGRUNDSTÜCKEN IM BAULAND
gem. § 14 Abs. 3 Bgld BauG 1997

Ich/Wir beabsichtige(n) als ☐ **Grundeigentümer/in** ☐ **Bauwerber/in** die Teilung nachstehender bereits bebauter Grundstücke im Bauland: Gst. Nr., EZ., Grundbuch Steinbrunn, Grundstücksadresse: und ersuchen um die Zustimmung der Baubehörde zum beiliegenden Teilungsplan (Entwurf), erstellt von, GZ.:, am

Beilage: **Teilungsplan(Entwurf) eines Vermessungsbefugten** (bemaßte planliche Darstellung der beabsichtigten Teilungen mit Darstellung der vorhandenen Gebäude und Bauten sowie der Verbindungen der neugeformten Grundstücke mit einer öffentlichen Verkehrsfläche).

Zustimmungen aller von der Änderung betroffenen Grundstückseigentümer:

Name, Adresse	Betroffenes Grundstück	Datum, Unterschrift

Unterschrift(en) der(s) Anzeigenden:

.....

PRÜFUNG DURCH DIE BAUBEHÖRDE

*) Nicht zutreffendes streichen

Vom Bausachverständigen wurde folgende Stellungnahme abgegeben:

- ☐ Der vorliegende **Teilungsplan/Teilungsplan-Entwurf** * ist von einem Vermessungsbefugten im Sinne des § 1 des Liegenschaftsteilungsgesetzes BGBl. Nr. 3/1930 i.d.g.F. erstellt.
- ☐ Die Zustimmung aller von der Änderung betroffenen Grundstückseigentümer **liegen / liegen NICHT** * vor.
- ☐ Durch die geplante Grundstücksteilung besteht **ein / kein** * Widerspruch zu bautechnischen Ausführungsbestimmungen des Bgld Baugesetzes idgF. oder der Bgld. Bauverordnung idgF. (z.B. über die Beschaffenheit von Wänden an Grundstücksgrenzen).
- ☐ Durch die geplante nachträgliche Teilung der bereits bebauten Baugrundstücke besteht **ein / kein** * Widerspruch zu/zur: ☐ bestehenden Bebauungsweise, ☐ zu geltenden Bebauungsplänen, ☐ Teilbebauungsplänen, ☐ Bebauungsrichtlinien.
- ☐ Die Verbindung der neugeformten Grundstücke mit einer öffentlichen Verkehrsfläche
 - ☐ **ist / ist NICHT** * unmittelbar gewährleistet
 - ☐ **ist / ist NICHT** * durch die Möglichkeit eines Fahr- & Leitungsrechtes gewährleistet, weil ein entsprechendes grundbücherlich eingetragenes Servitus- oder Dienstbarkeitsrecht **vorliegt / NICHT vorliegt** *

Nähere Erklärungen/Begründungen:

.....

.....

.....

.....

.....
Ort

.....
Datum

.....
Unterschrift Bausachverständiger

**Die Baubehörde der Marktgemeinde Steinbrunn
hat hinsichtlich der umseitigen Anzeige folgende Entscheidung getroffen:**

Bei der Prüfung des vorliegenden **Teilungsplans / Teilungsplan-Entwurfes** * wurde festgestellt, dass die Voraussetzungen des § 14 Abs. 3 BauG für die beabsichtigten Grundstücksteilungen **erfüllt / nicht erfüllt** * sind.

Die beabsichtigte Grundstücksteilung wird daher seitens der Baubehörde der Marktgemeinde Steinbrunn **nicht untersagt / untersagt** *.

.....
Ort

.....
Datum

.....
Unterschrift Bürgermeister/in